



**Schwäbischer
Eisenbahnverein e.V.**
Dampfbahn KÜRNBACH

Protokoll der Sitzung des Vorstandes des Schwäbischen Eisenbahnvereins

Ort: Vereinsheim Kürnbach

Datum: 30.06.11

Zeit: 19.15 - 21.30 Uhr

Teilnehmer: Thomas Pohl, Rolf Dölle, W. Baur (Protokoll), Irmgard Fischer, Dieter Riehlein, Peter Schlawin, Adolf Xeller,

Entschuldigt: E. Schlegel, Dietmar Pudlo, Bertram Hegel

Zeit: 19.15 – 21.10 Uhr

TOP 1: Rückblick Dampffest

Teilnehmer:

38 Gäste, 25 Dampf- und 18 E-Loks

SEV-Mitglieder: 37

Die Gäste sind sehr zufrieden gewesen.

Die Abdeckung für die Kuchentheke im Tanzhaus hat sich bewährt (vom Musikverein Schemmerhofen). Peter Schlawin regt an, eine eigene Abdeckung zu bauen.

Von Eberhard Schlegel kommen 120 Tassen.

Die Strichliste für den Getränkeverbrauch der Gäste im Vereinsheim hat gut funktioniert – kann so beibehalten werden.

Die Menge der Getränke ist ausreichend gewesen.

Als Problem hat sich die Bevorratung mit Verbrauchsmaterial herausgestellt. Dies muss durch entsprechende Personalplanung verbessert werden.

Leere Flaschen für HD-Öl nicht wegwerfen (nachfüllen aus großem Behälter)

Event. neue Kohlekisten bauen mit Zwischenboden (event. Blech) – bei Eberhard Schlegel nachfragen, wo diese beschafft werden können(10 Stück).

Die Kohlesäcke sollen in Zukunft beschriftet werden.

Müllbeseitigung nach Dampffest: in Zukunft über Müll-Umladestationen

Schlackeentsorgung event über großen Container - Dieter erkundigt sich

Anregung an Landratsamt wegen Beschaffung einer Industriespülmaschine für das Tanzhaus – Thomas Pohl fragt bei Dr. Kniep nach.

Toilettenwagen hat sich bewährt, wurde regelmäßig gereinigt. Im nächsten Jahr soll wieder einer aufgestellt werden. Die Wasser- und Stromführung dazu soll verbessert werden (event. Ablauf mit eingraben)

Die Beschilderung soll verbessert werden.

Zwei orange Warnwesten mit Aufdruck für Aufsicht (eine von Irmgard) werden beschafft. Problem: Nachschieben ohne auf Auftrag (Beschwerde eines Teilnehmers) Einzelfall, daher keine besondere Regelung

Vorschlag: Vorzelt für Lokschuppen (vorläufig zurückgestellt)

Zeltaufbau: Befestigung auf Museumseite mit T-Eisen wegen der Stabilität

Reinigung des Zelttes vor Abbau – Termin 9. Juli

Diskussion: Sollen Dampfmodelle noch eingeladen werden?

Ergebnis: Nur, wenn Museum Platz bereitstellt z. B. Unterstellung bei Dampfmobile.

Das diesjährige Dampfpest hat wegen der Ferienzeit und Personalausfällen den Verein an die Kapazitätsgrenze gebracht. Es wird die Überlegung angestellt, ob das Dampfpest mit Gästen nur alle zwei Jahre stattfinden soll – eine Entscheidung erfolgt bis Ende des Jahres.

Problem: Bezahlung Mini-Dampftraktoren durch Museum – keine Absprache mit SEV.

Dies muss in Zukunft geregelt werden.

TOP 2 Personaleinsatz

Reduzierung des Personals an den Fahrtagen im nächsten Jahr – Überlegung bis Ende des Jahres

Diskussion über die Reduzierung der Betriebszeit (z. B. erst ab 12.00 Uhr) – Festlegung nach Ende der Fahrsaison

Walter Baur